

[15550.] Die  
**Bücher-Auction in Grimma**  
findet bestimmt am 10—14. December statt!  
Aufträge bitte schleunigst einzusenden!  
Grimma, 27. Nov. 1855.  
**Adolph Werl,**  
Buchhändler und verpflichteter  
Proclamator.

[15551.] Seit drei Jahren wiederholen wir  
unermüßlich die Bitte:

„uns Nova unter keiner Bedingung  
„mehr unverlangt zuzusenden“,  
und dennoch erhalten wir täglich unverlangte  
Zusendungen neuer, ja häufig sogar alter Bü-  
cher! —

Diese Rücksichtslosigkeit, mit welcher meh-  
rere Handlungen unserem so oft und dringend  
ausgesprochenen Gesuch jede Beachtung verfas-  
sen, nöthigt uns die Erklärung ab, daß wir  
von nun an jede nicht erbetene Zusendung  
mit directer Post remittiren und lieber eine  
Verbindung ganz aufgeben, als uns ferner  
in einer für höchst nothwendig erkannten Ge-  
schäftseinrichtung stören lassen werden.

Alles für unseren Geschäftskreis brauchbar  
Scheinende verschreiben wir pr. nov., und hoffen,  
für solche Artikel desto erfolgreicher wirken zu  
können.

Fortsetzungen, Anzeigen, Placate, Sub-  
scriptionslisten und sonstige Vertriebsmittel sind  
uns dagegen gleich nach Erscheinen sehr will-  
kommen.

Hof, 1. December 1855.

**G. A. Grau & Co.**

[15552.] **Neue Weihnachtschriften.**

Meine beiden neuen Weihnachtschriften:  
**Töchter-Album**, herausgegeben von **Thekla**  
von **Gumpert**, elegant gebunden. Preis  
2  $\frac{1}{2}$ .

Auch ein **Herzblättchen**, von **Thekla** von  
**Gumpert**, elegant gebunden. Preis 18  $\frac{1}{2}$   
sind in Leipzig auf Lager vorrätzig und wer-  
den, wenn es gewünscht wird, bei Abgabe des  
Bettels sofort mitgegeben.

Glogau.

**Carl Flemming's Verlag.**

[15553.] Heute wurden die letzten Exemplare  
ausgeliefert von:

**Canton, Thiergarten.**

**Ruduks-ABC-Buch.**

**Papagaien-ABC-Buch.**

Früher waren bereits vergriffen:

**Fränkel, Anfang.**

— **Lesebuch.**

— **Otto und Anna.**

**Hahn, ABC-Buch.**

**Hanisch, Erzählungen.**

**Hoffmann, Sagen.**

**Reim-ABC-Buch.**

Stuttgart, den 27. November 1855.

**Adolph Schellus.**

[15554.] **Das Fylographische Atelier**

von **A. Stir** in Frankfurt a./M.  
liefert alle Gattungen Holzstiche, sowohl nach  
Zeichnungen als schriftlicher Angabe.

[15555.] Denjenigen Handlungen, welche ge-  
neigt sein sollten, einen Commissionär in Ber-  
lin zu nehmen, empfehle ich mich unter Zu-  
sicherung der billigsten Bedingungen.

Ich habe bereits das Vergnügen, die Com-  
mission der Herren

**A. Baedeker** in Coeln

**G. D. Baedeker** in Essen

**Gebr. Katz** in Dessau

**Th. Nürnberger** in Königsberg

zu besorgen.

Berlin.

**Adolph Enslin.**

[15556.] **Schulz, Adressbuch 1856.**

Diejenigen geehrten Handlungen, welche  
mir ihre

### **Berichtigungen und Zusätze**

zum

**Adressbuch f. d. dtchn. Buchh. 1856**

bis jetzt noch nicht eingesendet haben, ersuche  
ich hiermit *dringend*, solche *umgehend* an mich  
gelangen zu lassen, damit sie noch an gehö-  
riger Stelle eingereiht werden können.

Der Druck des Adressbuches beginnt wie  
immer **Anfang December.**

Leipzig, 26. Nov. 1855.

**Otto Aug. Schulz.**

[15557.]

### **Englisches, Französisches Sortiment und Zeitschriften**

besorgen wir — **soweit uns bekannt aus-  
schliesslich** — in regelmässigen wöchentlichen  
Postsendungen (während der Frostzeit über  
Land). **In 10—12 Tagen liefern wir  
franco Leipzig**, was nicht auf unserm,  
sehr bedeutenden Sortimentslager vorrätzig ist.

Wir bitten, Bestellungen auf Zeitschriften  
und Continuationen pro 1856 nicht zu ver-  
zögern, damit keine Unterbrechung eintrete.  
Berlin, Novemb. 1855.

**A. Asher & Co.**

[15558.] Bezugnehmend auf eine frühere In-  
sertion in diesem Blatte (Nr. 133), nach wel-  
cher ich mich erbierte, Werke, welche sich auf  
deutsche Reise-Literatur beziehen, zu emendiren,  
bemerke ich, daß ich diese Aenderungen und  
Verbesserungen weit mehr im Interesse des rei-  
senden Publicums bewerkstelligen will, als des  
Gewinnstes halber, mithin mehr honoris gratia  
derartige Aufträge übernehme. — Es bleibt  
Ihnen ja gänzlich anheim gestellt, ob Sie von  
meinen Vinken und Rathschlägen Gebrauch  
machen wollen oder nicht. — Ich bitte daher  
um geneigte Berücksichtigung, und werde nicht  
ermangeln, Alles aufzubieten, was in meinen  
Kräften steht.

Bernburg.

**Wilhelm Gröning.**

[15559.] Auf mehrfache Anfragen in Betreff  
der von uns angekündigten **französischen Ueber-  
setzungen einiger Erzählungen von Franz  
Hoffmann**, deren Debit wir für Deutschland  
übernommen haben, sehen wir uns leider ver-  
anlaßt zu erklären, daß Herr **Mathen** in  
Bern uns bereits unterm 29. September den  
Abgang derselben avisirte, aber trotz aller Er-  
innerungen und Nachforschungen sind diese bis  
heute den 20. November nicht eingetroffen.  
— Welche Umstände das Eintreffen verhindern,  
ist uns bis jetzt noch unbekannt; jedenfalls sind  
wir dadurch außer Stand, die Versendung noch  
in diesem Jahre zu bewerkstelligen.

Stuttgart, den 20. November 1855.

**Schmidt & Spring.**

[15560.] Ich bitte um gef. Mittheilung des  
jetzigen Aufenthaltes  
des Lehrers (Rectors) **Gregor** — war 1854 hier,  
des Candidat **Fritz Gartenhäger** — war 1854  
bis 1855 bei Herrn **Reisert** in Lubnica,  
des Post-Expeditions-Schiffen **Dannenberg** —  
war 1853 in Gostyn und dann in Posen,  
des Geometer v. **Michaelis** aus Fürstenwalde —  
war 1852 bei der Schussmannschaft in Berlin.  
Zu Gegendiensten bin ich stets bereit.  
**Friedländer** in Wollstein.

[15561.] Durch den Inseraten-Anhang des Leip-  
ziger Adressbuchs für 1856 finden Anzeigen am  
hiesigen Plage die weiteste Verbreitung, und  
werden solche bis zum 15. December ange-  
nommen und die durchgehende Petitzelle (circa  
90 Buchstaben) mit 4  $\frac{1}{2}$  berechnet.

**Alexander Edelmann** in Leipzig.

[15562.] **Alexander Enders** in Leipzig  
empfiehlt netto baar:

Radir-Gummi à Pack = 48 St. à 20  $\frac{1}{2}$ .

Vulkanisirten Gummi elast. à Pfd. 20  $\frac{1}{2}$  in  
Pack zu 30. 40. 60. 80 u. 100 Stück pr.  
Pfd.

Schwarzen Gummi elast. à Pfd. 25  $\frac{1}{2}$  in  
Pack zu 30. 40. 50. 60. 80 u. 100 St. pr.  
Pfd.

Naturell-Gummi elast. à Pfd. 1  $\frac{1}{2}$  5  $\frac{1}{2}$  in  
Pack zu 48. 60. 80 St. pr. Pfd.

[15563.] Von **Classiques franç.** livr. 3—7.,  
auch u. d. Titel **Oeuvres de Molière**, livr. 2—6.,  
nehme alle Ihre auf Lager habenden Ex. zum  
vollen Preis zurück.

**H. Bechhold** in Frankfurt a./M.

[15564.] Zu Inseraten für die  
**Cölnische Zeitung**  
(Aufl. 13000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich be-  
stens und notire den Betrag in laufende Rechnung.  
Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich  
noch besonders recht thätig verwenden.

Cöln.

**M. Lengfeld.**

[15565.] Cassel, October 1855.

Zu **Inseraten** empfehle ich die in  
meinem Verlage erscheinenden

**Annalen der Justizpflege und Verwaltung  
in Kurhessen**, herausg. von **O. L. Heuser**,  
welche als **officielles Organ des Kur-  
fürstlichen Ministeriums** an alle Be-  
hörden geliefert werden und jedem Beam-  
ten in Kurhessen unentbehrlich sind. Ich  
berechne bei einer Auflage von 1000 Exem-  
plaren die Petitzelle oder deren Raum mit  
1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Ferner für **naturwissenschaftliche Werke**  
empfehle ich Ihnen die **literarischen  
Anzeiger** zu

**Zeitschrift für Malakozoologie** von **Dr. Th.  
Menke** und **Dr. L. Pfeiffer** und **Paläon-  
tographica. Naturgeschichte der Vorwelt**,  
von **Dr. Dunker** und **H. v. Meyer**, Auf-  
lage 550. Inseratgebühren: die Petit-  
zeile oder deren Raum 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

und

**Cabanis, Journal für Ornithologie.** Auflage  
500. Inseratgebühren: die Petitzelle  
oder deren Raum 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ .

Zu **Changen** bin ich gern bereit.

**Theodor Fischer.**